

PocketWizard Jargon Buster
Transceiver



[Plus X](#)



[Plus IIIe](#)



[Plus IVe](#)



[MultiMAX II](#)

Control TL Transceiver



[Mini TT1](#)



[Flex TT5](#)



[Flex TT6](#)

Control TL Funkzubehör



[AC3](#)



[AC9](#)



[ST4](#)

Plus X Transceiver

10 Standard-Kanäle

Mit den 10 Standardkanälen des Plus X können Sie in Ihrer eigenen "Zone" arbeiten. Legen Sie Ihren eigenen Kanal für die alleinige Auslösung Ihres Equipments fest, wenn Sie beispielsweise mit anderen Fotografen auf überfüllten Veranstaltungen arbeiten. Verwenden Sie verschiedene Kanäle für unterschiedliche Setups oder Looks und wählen Sie diese dank dem Drehrad einfach und intuitiv aus. Diese 10 Kanäle sind mit jedem PocketWizard kompatibel, der jemals hergestellt wurde* und auf die Standardkanäle 1-10 eingestellt werden können. (* Funkgeräte mit der gleichen Frequenz)

Beleuchtetes Kanalwahlrad

Das Einstellen von Kanälen ist jetzt so einfach wie nie – drehen Sie dazu einfach das Drehrad. Die beleuchtete Kanalskala zeigt den eingestellten Kanal an, und da die Hintergrundbeleuchtung so wenig Strom verbraucht, kann diese konstant eingeschaltet bleiben.

Interne Antenne

Der Plus X verfügt über ein robustes, flaches Design mit einer unauffälligen, intern verbauten Antenne, die die optische Beeinträchtigung zwischen Ihnen und Ihrem Motiv minimiert. Durch die Verwendung einer internen Antenne besteht keine Gefahr, dass sie am Einsatzort geknickt oder gebrochen werden kann. Die Gesamthöhe des Transceivers inkl. Antenne beträgt weniger als 10,7cm. Zudem ist er mit insgesamt 113Gramm (inkl. Batterien) ein absolutes Leichtgewicht.

Einfacher Anschluss / Kabelanschluss

An Ihrer Kamera wird der Plus X in den Blitzschuh geschoben – es werden keinerlei Kabel dafür benötigt. Für die Fernauslösung verfügt er über einen 3,5-mm-Miniphone (1/8")-Synchronisationsanschluss, der für alle Gerätemarken geeignet ist. Der Miniphone-Anschluss ist zuverlässiger als eine PC-Verbindung und jeder Plus X wird inkl. einem Miniphone-zu-Miniphone-Kabel, einem 6,3mm-Miniphone-zu-Phono (1/4") Adapter für die Auslösung der meisten modernen Blitzgeräte, sowie einem Miniphone-zu-PC-Kabel mit Verriegelung für die Auslösung einiger ferngesteuerter Blitzgeräte bzw. für die Verwendung Ihres Plus X auf der Kamera geliefert. Weitere Miniphone-Verbindungskabel für die wichtigsten Marken von Blitzgeräten sind in verschiedenen Längen erhältlich. Spezielle Kabel für die Kamera-Fernauslösung sind für alle gängige Kamerasysteme erhältlich.

Auto-Sensing-Transceiver

Mit unserer patentierten Auto-Sensing-Transceiver-Technologie ist der Plus X ein äußerst intelligentes Funkgerät. Er schaltet sofort und intelligent zwischen Sender- und Empfängermodus um, so dass die Inbetriebnahme so einfach wie möglich ist. Der Plus X kann bei Bedarf auf nur Senden (Tx) eingestellt werden.

Auto-Relais-Modus

Mit unserer Auto-Sensing-Transceiver-Technologie können Sie eine ferngesteuerte Kamera synchron mit ferngesteuerten Blitzgeräten auslösen, und das mit insgesamt nur drei PocketWizard-Funkgeräten: dem in Ihrer Hand, einem Plus X der mit Ihrer ferngesteuerten Kamera verbunden ist, und einem Plus X, der an Ihren ferngesteuerten Blitz angeschlossen ist. Der Plus X an Ihrer Kamera empfängt ein Funksignal und löst damit den Motorantrieb der Kamera aus. Anschließend schaltet er direkt in den Sendemodus und löst automatisch Ihre mit den PocketWizards verbundenen Remote-Blitzgeräte auf dem nächsthöheren Kanal aus. Starten Sie die Sequenz, indem Sie einfach die TEST-Taste eines beliebigen PocketWizard-Senders in Ihren Händen drücken. Ferngesteuerte Kameras benötigen allerdings Kabel für den Autoantrieb. Finden Sie das richtige Kabel für Ihre Ausrüstung mit dem PocketWizard Cable Finder.

Statusanzeige/Batterielebensdauer-Anzeige

Der Plus X verfügt über eine dreifarbige LED-Statusanzeige, die zwei Funktionen erfüllt. Wenn der Plus X ein Auslösesignal sendet oder empfängt, leuchtet die LED rot. Im Normalbetrieb blinkt die Anzeige grün, was bedeutet, dass der Plus X normal arbeitet und die Batterielebensdauer über 50 % liegt. Blinkt die Anzeige zweimal gelb, beträgt die Batterielebensdauer unter 50 %, aber noch über 25%. Blinkt sie dreimal rot, liegt die Batterielebensdauer unter 25 % und die Batterien sollten dringend gewechselt werden.

Nur-Senden-Modus

Es gibt Situationen, in denen Sie nur senden möchten, z.B. wenn sich zwei oder mehr Fotografen ein Lichter-Set teilen. Wenn Sie den Sendemodus aktivieren, deaktivieren Sie die Empfangs- und Auto-Relay-Funktionen, um sicherzustellen, dass Ihr Funkgerät nur sendet.

Reichweite und Verlässlichkeit

PocketWizard Plus-Funkgeräte sind für ihre Reichweite und Zuverlässigkeit bekannt. Obwohl der Plus X günstiger als andere PocketWizard-Funkgeräte ist, bietet er dennoch die Reichweite und Zuverlässigkeit, die Sie erwarten.

Synchrongeschwindigkeit

Ultraschnelle Mikroprozessoren ermöglichen Synchronisationsgeschwindigkeiten von einer 1/250 Sekunde für Schlitzverschlüsse und einer 1/500 Sekunde für Lamellenverschlüsse - zuverlässig.

PocketWizard-Kompatibilität

Der Plus X ist mit allen PocketWizard-Sendern und -Empfängern, einschließlich PocketWizard-fähiger Fotoausrüstung von ProFoto, Dynalite, Norman, Photogenic und auch mit Sekonic-Belichtungsmessern kompatibel. Das drahtlose PocketWizard-System ermöglicht Ihnen volle Flexibilität bei der Arbeit mit all Ihren Lichtquellen und Kameras.

[Menü Seite](#)

Plus IIIe

32 Kanäle

Mit den 32 Kanälen des PocketWizard Plus IIIe (Quad-Zone Triggering-Kanäle) ist es einfach, einen freien Kanal zu finden. Fotografen, die in einer belebten Umgebung arbeiten, z.B. in Hochzeitssälen, Sportarenen oder belebten Studios, können einen Kanal einfach per Tastendruck anwählen.

Quad-Zone Auslösung

Dank der selektiven Quad-Zone Auslösung müssen Sie nicht mehr zu Ihren Blitzen oder Kameras hin- und herlaufen, um Fotos aufzunehmen. Ohne die Kameraposition zu verlassen, können Sie Ihre ferngesteuerten Blitze oder Kameras in 4 separat steuerbaren Zonen drahtlos aktivieren oder deaktivieren: A, B, C oder D. Dies ist ideal, wenn Sie mehrere Beleuchtungs-Setups verwenden oder ferngesteuerte Kameras nach Bedarf ein- und ausschalten möchten. Der Plus IIIe ist das ideale Gegenstück zum MultiMAX®, der ebenfalls über 32 Kanäle und vier Zonen verfügt.

Auto-Sensing-Transceiver-Technologie

Mit unserer patentierten Auto-Sensing-Transceiver-Technologie ist der Plus IIIe ein intelligentes Funkgerät. Wenn dieser auf TxRx eingestellt ist, schaltet er bei Bedarf sofort und intelligent zwischen Sender- und Empfängermodus um und bietet so mehr Flexibilität. Der Plus IIIe kann bei Bedarf auf nur Senden (Tx) oder nur Empfangen (Rx) eingestellt werden.

Zweistufige Kamerafernauslösung

Der Plus IIIe ist die perfekte Lösung für die Kamera-Fernauslösung. Die einzigartige, zwei-Stufen-TEST-Taste am Plus IIIe funktioniert exakt wie der Auslöser der Kamera. Drücken Sie die Taste zur Hälfte, und Ihre ferngesteuerte Kamera wacht aus dem Stand-by auf, um zu fokussieren und die Belichtung einzumessen. Drücken Sie die TEST-Taste ganz, wird Ihr die Kamera ausgelöst und das Foto aufgenommen. Wenn Sie die Taste loslassen, kehrt Ihre ferngesteuerte Kamera in den Ruhezustand zurück - ein echter Batterieschoner. Mit den richtigen Kabeln können Sie eine ferngesteuerte Kamera einer Kamera in Ihren Händen folgen lassen - drücken Sie den Auslöser Ihrer Handkamera halb und die ferngesteuerte Kamera misst/fokussiert mit, drücken Sie voll und beide Kameras lösen aus. Diese Funktion erfordert einen Plus III im Empfangsmodus, einen MultiMAX oder Flex TT5 und ein ACC Pre-Trigger-Kabel.

Auto-Relais-Modus

Mit unserer Auto-Sensing-Transceiver-Technologie können Sie eine ferngesteuerte Kamera synchron mit ferngesteuerten Blitzgeräten auslösen, und zwar mit nur drei PocketWizard-Funkgeräten: dem in Ihrer Hand, einem Plus X, der mit Ihrer ferngesteuerten Kamera verbunden ist, und dem, der an Ihren ferngesteuerten Blitz angeschlossen ist. Der Plus X, der mit Ihrer Kamera verbunden ist, empfängt ein Funksignal und löst den Motorantrieb der Kamera aus, dann schaltet er in den Sendemodus und löst Ihre verbundenen Remote-Blitzgeräte auf dem nächsthöheren Kanal automatisch aus. Starten Sie die Sequenz, indem Sie einfach die TEST-Taste eines beliebigen PocketWizard-Senders in

Ihren Händen drücken. Ferngesteuerte Kameras benötigen Kabel für den Autoantrieb. Finden Sie das richtige Kabel für Ihre Ausrüstung mit dem PocketWizard Cable Finder.

Große Reichweite

Unter idealen Bedingungen arbeitet der Plus IIIe in einer Reichweite bis zu 950 Meter. Da die Aufnahmebedingungen selten ideal sind, verfügt der Plus IIIe über zwei Modi zur Reichweitenverlängerung für die Herausforderungen der realen Welt. Verwenden Sie den Long Range Mode (LR), um die effektive Auslösedistanz in fast jeder Umgebung nahezu zu verdoppeln. In sehr schwierigen Umgebungen oder bei extrem großen Arbeitsbereichen platzieren Sie einfach einen Plus IIIe im Repeater-Modus (RP) zwischen Ihrem Sender und Empfänger, um das Signal zu wiederholen und so die Reichweite zu maximieren. Dieser Modi benötigen etwas mehr Zeit, um die Aufgabe zu erfüllen, daher kann die maximale X-Synchronisation reduziert sein.

Hohe Empfangsgeschwindigkeit

Normalerweise ist der Plus IIIe in der Lage, Lichter oder Kameras mit einer dauerhaften Rate von bis zu 12FPS (Bildern pro Sekunde) auszulösen, der Standard für PocketWizard-Funkgeräte. Stellen Sie den Plus IIIe auf den High Speed Receive Mode (HSR) und lösen Sie mit einer Rate von bis zu 14,5 FPS aus, was die Fähigkeiten der meisten heutigen Kameras übersteigt. Dieser Modus kann helfen, eine hohe FPS Auslösekompatibilität für jeden Blitz zu erreichen.

Einfache Benutzeroberfläche

Der Plus IIIe verfügt über eine intuitive Benutzeroberfläche, auf der alle Kanäle, Zonen und Modi einfach über eine Soft-Touch-Tastatur aktiviert und auf einem leicht ablesbaren, hintergrundbeleuchteten 2,5 cm (1") LCD-Display angezeigt werden können. Wenn Sie in dunklen Umgebungen arbeiten, drücken Sie einfach eine beliebige Taste außer TEST, um die LCD-Anzeige zu beleuchten.

Synchronisationsgeschwindigkeit

Ultraschnelle Mikroprozessoren ermöglichen zuverlässige Synchronisationsgeschwindigkeiten von bis zu einer 1/250stel Sekunde für Schlitzverschlüsse und einer 1/500stel Sekunde für Lamellenverschlüsse.

Einfacher Anschluss

An Ihrer Kamera wird der Plus IIIe einfach in den Blitzschuh geschoben. Für die Fernauslösung verfügt er über einen universellen Synchronisationsanschluss. Der Industriestandard 3,5 mm Miniphone-Anschluss (1/8") ist viel zuverlässiger als eine PC-Verbindung, daher wird jeder Plus IIIe mit einem Miniphone-zu-Miniphone-Kabel und einem 6,3 mm Miniphone-zu-Phono-Adapter (1/4) für die Auslösung der meisten modernen Blitzgeräte geliefert. Und es wird sogar ein Miniphone-auf-PC-Kabel mit Verriegelung mitgeliefert, mit dem Sie einige ferngesteuerte Blitzgeräte auslösen können oder den Plus IIIe auf der Kamera verwenden können, wenn Sie ihn nicht in den Blitzschuh stecken können. Andere Miniphone-Anschlusskabel sind für die wichtigsten Beleuchtungsmarken in verschiedenen Längen erhältlich. Spezielle Kabel zur Kamera-Fernauslösung sind für alle gängigen Kamerasysteme erhältlich.

Hohe Kompatibilität

Der Plus IIIe ist mit allen PocketWizard-Sendern und -Empfängern der gleichen Frequenz* kompatibel, einschließlich PocketWizard-fähiger Fotoausrüstung von ProFoto, Dynalite, Norman, Photogenic und Sekonic-Belichtungsmessern. Das kabellose PocketWizard-System ermöglicht absolute Flexibilität mit allen Lichtquellen und Kameras, mit denen Sie arbeiten. (*FCC und CE PocketWizard Funkgeräte arbeiten auf unterschiedlichen Frequenzen)

Schlankes neues Design

Der Plus IIIe verfügt über ein robustes, flaches Design mit einer unauffälligen, internen Antenne, die die optische Beeinträchtigung zwischen Ihnen und Ihrem Motiv minimiert. Durch die Verwendung einer internen Antenne besteht keine Gefahr, dass sie am Einsatzort geknickt oder gebrochen wird. Die Gesamthöhe des Transceivers und der Antenne beträgt weniger als 13,33cm, und wiegt einschließlich Batterien lediglich 113gr.

Stromversorgung

Zwei AA-Batterien (IEC:LR6) betreiben den Plus IIIe etwa 50 Stunden lang. Eine externe Stromversorgung kann über den Mini-B-USB-Anschluss erfolgen. Der Batteriefachdeckel kann durch die feste Anbringung nicht verloren gehen.

Up to Date

Die Firmware des Plus IIIe ist aktualisierbar. Schließen Sie ihn einfach an einen PC oder Mac an und laden Sie die neueste Firmware mit der PocketWizard Utility Software herunter und installieren Sie diese anschließend. Diese Software ermöglicht zudem die Rückwärtskompatibilität mit älteren PocketWizard-Funkgeräten.

[Menü Seite](#)

Plus IVe

Kamerainterner TTL-Blitz / Manueller Blitz

Der Plus IVe verfügt über einen Blitzschuh, der eine TTL-Kompatibilität mit den meisten Canon, Nikon und Panasonic Kameras und Blitzgeräten, sowie einigen Fuji und Olympus Geräten bietet. Dies gibt dem Fotografen die Möglichkeit, mit dem kamerainternen Blitz im TTL-Modus zu fotografieren, während er seine Blitzgeräte im manuellen Modus auslösen kann. Schieben Sie dazu einfach ein Blitzgerät in den oberen Blitzschuh Ihres Empfangsgerätes und Sie sind in wenigen Minuten bereit, Ihren Remote-Blitz auszulösen. Ein perfektes Setup beispielsweise für Hochzeitsfotografen.

Oberer Blitzschuh

Der obere Blitzschuh des Plus IVe ermöglicht es Fotografen, Blitzgeräte einfach auszulösen. Es wird kein Synchronisationskabel benötigt.

Einfache Benutzeroberfläche

Der Plus IVe verfügt über eine intuitive Benutzeroberfläche, auf der alle Kanäle, Zonen und Modi einfach über eine Soft-Touch-Tastatur aktiviert und auf einem gut lesbaren, beleuchteten 2,5 cm großem LCD-Display angezeigt werden. Wenn Sie in dunklen Umgebungen arbeiten, drücken Sie einfach eine beliebige Taste (außer der TEST-Taste, da diese auslöst), um das LCD-Display zu illuminieren.

32 Kanäle

Mit den 32 Kanälen des Pocket Wizard Plus IVe (Quad-Zone-Trigging) ermöglicht der Transceiver das gleichzeitige bzw. individuelle Auslösen einzelnen Lichter oder Licht-Gruppen. Dies ist entscheidend für die Arbeit in überfüllten Veranstaltungsorten, oder mit mehreren Licht-Setups.

Quad-Zone Auslösung

Dank der selektiven Quad-Zone Auslösung müssen Sie nicht mehr zu Ihren Blitzen oder Kameras hin- und herlaufen, um Fotos aufzunehmen. Ohne die Kameraposition zu verlassen, können Sie Ihre ferngesteuerten Blitze bzw. Kameras in 4 separat steuerbaren Zonen drahtlos aktivieren bzw. deaktivieren: A, B, C oder D. Dies ist ideal, wenn Sie mehrere Licht-Setups verwenden, oder ferngesteuerte Kameras je nach Bedarf ein- oder ausschalten möchten.

Auto-Sensing-Transceiver-Technologie

Mit unserer patentierten Auto-Sensing-Transceiver-Technologie ist der Plus IVe ein hoch intelligentes Funkgerät. Wenn er auf TxRx eingestellt ist, schaltet er bei Bedarf sofort und intelligent zwischen Sende- und Empfängermodus um und bietet so mehr Flexibilität bei der Arbeit. Der Plus IVe kann bei Bedarf auf nur Senden (Tx) oder auf nur Empfangen (Rx) eingestellt werden.

Zweistufige Kamerafernauslösung

Der Plus IVe ist die perfekte Lösung für die Fernauslösung von Kameras. Die einzigartige, zweistufige TEST-Taste am Plus IVe funktioniert exakt wie der Auslöser an der Kamera. Drücken Sie diese zur Hälfte, wacht Ihre ferngesteuerte Kamera auf, um zu belichten und zu fokussieren. Drücken Sie die TEST-Taste ganz durch, um Ihr Foto aufzunehmen. Wenn Sie den Auslöser loslassen, kehrt Ihre ferngesteuerte Kamera ganz normal in den Ruhezustand zurück - ein echter Batterieschoner.

Auto-Relais-Modus

Mit unserer Auto-Sensing-Transceiver-Technologie können Sie eine ferngesteuerte Kamera synchron mit ferngesteuerten Blitzgeräten auslösen, und zwar mit nur drei PocketWizard-Funkgeräten: einem in Ihrer Hand, einem Plus IVe, der fest mit Ihrer ferngesteuerten Kamera verbunden ist, und einem, der an Ihren ferngesteuerten Blitz angeschlossen ist.

Große Reichweite

Die Reichweite ist vergleichbar mit anderen PocketWizard-Funkgeräten. Da die Aufnahmesituation selten ideal ist, verfügt der Plus IVe über zwei Modi zur Reichweitenverlängerung für die Herausforderungen der realen Welt. Verwenden Sie den Long Range Mode (LR), um die effektive Auslösedistanz in fast jeder Umgebung nahezu zu verdoppeln.

Repeater-Modus (RP)

In sehr schwierigen Umgebungen oder bei extrem großen Arbeitsbereichen platzieren Sie einen Plus IVE im Repeater-Modus (RP) zwischen Ihrem Sender und Empfänger, um das Signal zu verstärken und die Verbindung zu vervollständigen. Diese Modi benötigen etwas mehr Zeit, um die Aufgabe zu erfüllen, daher kann die maximale X-Synchronisation reduziert sein, wenn Sie Remote-Blitzgeräte im LR- oder RP-Modus auslösen.

Hohe Empfangsgeschwindigkeit

Normalerweise ist der Plus IVE in der Lage, Lichter oder Kameras mit einer anhaltenden Rate von bis zu 12 FPS (Bildern pro Sekunde) auszulösen, Standard für PocketWizard-Funkgeräte. Stellen Sie den Plus IVE auf den High Speed Receive Mode (HSR) und triggern Sie mit Raten von bis zu 14,5 FPS, was die Fähigkeiten der meisten heutigen Kameras übersteigt. Dieser Modus kann auch die Kompatibilität mit hohen FPS beim Auslösen eines beliebigen Blitzes unterstützen. Der TTL-Betrieb reduziert die schnellsten FPS, die ein System nutzen kann.

Externe Stromversorgung und Firmware-Upgrade möglich

Der Plus IVE wird normalerweise mit zwei AA-Batterien (IEC:LR6) betrieben. Wenn Sie den Plus IVE über einen längeren Zeitraum extern betreiben möchten, verwenden Sie einen Netzadapter, beispielsweise den PW-AC-USB-Adapter, der in den Standard-Mini-USB-Anschluss des Plus IVE eingesteckt wird. Der USB-Anschluss ermöglicht Ihnen zukünftige Firmware-Updates für den Plus IVE.

PocketWizard-kompatibel

Der Plus IVE ist kompatibel mit allen Standardkanal- bzw. einfach auslösenden PocketWizard-Funkgeräten der gleichen Frequenz*, einschließlich PocketWizard-fähiger Fotoausrüstung von ProFoto, Dynalite, Norman, Photogenic und auch mit Sekonic-Belichtungsmessern. Das kabellose PocketWizard-System ermöglicht absolute Flexibilität mit allen Lichtern oder Kameras, mit denen Sie arbeiten.

(*FCC und CE PocketWizard Funkgeräte arbeiten auf unterschiedlichen Frequenzen)

[Menu Page](#)

Multimax II

32 Standard-Kanäle, 20 ControlTL-Kanäle

Steuern Sie Gruppen von Lichtern oder Kameras kreativ. Arbeiten Sie in überfüllten Räumen, oder mit mehreren Blitzanlagen.

Manuelle Leistungssteuerung - NEU!

Passen Sie die manuellen Leistungseinstellungen Ihrer ControlTL-kompatiblen Blitzgeräte in bis zu drei Zonen ferngesteuert an. In jeder Gruppe können Sie so viele Blitze einsetzen, wie Sie möchten.

Selektives Quad-Zone Triggering

Aktivieren oder deaktivieren Sie ferngesteuert Blitzgeräte und/oder Kameras in 4 separat steuerbaren Zonen (A B C D), ohne den Kamerastandpunkt zu verlassen.

Auto-Relais-Modus

Funktioniert als Sender und Empfänger und löst sowohl die Kamera als auch den Blitz aus bis zu 500 Metern Entfernung aus. Beim Empfang eines Signals von einem kamerafernen Sender schaltet der kamerainterne Empfänger automatisch und sofort in den Sendemodus und signalisiert den ferngesteuerten Blitzgeräten, synchron mit der Kamera auszulösen.

True-Trigger-Bestätigung

Überprüft jede erfolgreiche Auslösung und zeigt Fehlzündungen durch akustische und/oder optische Bestätigungssignale an. Kein anderes Sender-/Empfänger-System kann dies leisten.

PocketWizard-kompatibel

Funktioniert mit allen PocketWizard Funksystemen auf der gleichen Frequenz, einschließlich PocketWizard OEM Partner Produkten, wie Sekonic Messgeräten und Blitzgeräten von Profoto, Bowens, Calumet, Dynalite, Lumedyne, Norman und Photogenic. Die angebotenen Synchrokabel unterstützen alle wichtigen Marken von

Blitzgeräten mit Kabellängen von bis zu 4,8m. Eine Vielzahl von speziellen Kameraauslösekabeln ist ebenfalls erhältlich.

Long-Range-Modus

Wenn eine größere Entfernung erforderlich ist, insbesondere bei der Fernauslösung von Kameras, bietet der Long Range Mode bis zu 100 % mehr Reichweite. Diese Funktion ist besonders nützlich für Fotografen, die in Sportarenen oder in der freien Wildnis Tiere fotografieren und kann auch für andere anspruchsvolle ferngesteuerte Kameraanwendungen wie z. B. Luftaufnahmen verwendet werden.

Nahbereichsmodus

Reduziert die Sendeleistung des MultiMAX II-Funkgeräts, wenn es sich im Sendemodus befindet. Dieser Modus ist nützlich, wenn Sie einen Empfänger sehr nahe bei Ihrem Sender haben (innerhalb weniger Meter), z.B. in einem Basketballnetz, bei Studioaufnahmen, in der Makrofotografie oder auch für Table-Top Produktaufnahmen.

Störungssucher und Signalstärkeanzeige

Dies sind Hilfsmittel für die Fehlersuche bei HF-Rauschen. Der Noise Sniffer zeigt das Umgebungsrauschen und den Spitzenwert des Funkrauschens für den angezeigten Kanal und die Frequenz an.

Der Signalstärke-Indikator (nur Empfang) erfüllt zwei Funktionen:

- Wenn ein MultiMAX II-Funkgerät NICHT ausgelöst wurde, fungiert er als Rauschmessgerät und zeigt Rauschen in der Umgebung an.

- Wenn Ihr Funkgerät ausgelöst wurde, zeigt die Signalstärkeanzeige die Stärke des zuletzt empfangenen Auslösers an. Dies ist nützlich, um einen schnellen Überblick über den lokalen Rauschpegel in dem Bereich zu erhalten, in dem Sie Aufnahmen machen wollen, damit Sie einen Kanal mit weniger Störgeräuschen wählen können.

Wenn die oben genannten Tools übermäßige HF-Interferenzen auf der Frequenz Ihrer Custom ID anzeigen, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Custom ID auf eine beliebige PocketWizard-Frequenz zu schieben, um eine bessere Auslösung in überfüllten Aufnahmeumgebungen zu erreichen.

Was ist eine Custom ID?

Dies ist ein privater, digitaler Code, mit dem niemand außer Ihnen die Geräte auslösen kann.

Diese wird als Premium-Service von PocketWizard angeboten.

Funkrelais (Repeater) Modus (nur Empfang)

Ermöglicht es dem Fotografen, ein weiteres MultiMAX II-Funkgerät einzusetzen, um die Reichweite zu erhöhen. Es empfängt und sendet auf dem gleichen Kanal. Dieser Modus ist nützlich, um die maximale Reichweite eines MultiMAX II in jeder Funkumgebung zu erhöhen. Wenn Sie in einer funkgestörten Umgebung, wie z.B. einer Sportarena, fotografieren und Ihre aktuelle Reichweite ca. 61m beträgt, fügen Sie einfach einen weiteren MultiMAX II im Radio-Relay-Modus hinzu und gewinnen somit weitere 61m. Dieser Modus ist auch bei der Aufnahme von Wildtieren hilfreich. Wenn Ihre aktuelle Reichweite aufgrund von Bäumen nur ca. 240m beträgt und Sie mindestens 600m von Ihrem Motiv entfernt sein möchten, fügen Sie zwei weitere MultiMAX II-Funkgeräte zu Ihrem System hinzu und erhöhen Sie so Ihre Reichweite.

MERKMALE DES MultiMAX II-FUNKGERÄTES:

Sync auf den hinteren Verschluss

Erfassen Sie Umgebungslichtstreifen bei langen Verschlusszeiten, auch bei Kameras ohne diese Funktion. Verzögern Sie die Synchronisationszeit, um das Blitzgerät gegen Ende der Belichtung auszulösen, mit einer Genauigkeit von bis zu einer 1/10.000 Sekunde. Enthält vorprogrammierte Verschlusszeiten von 1 bis 1/60 Sekunde, mit zusätzlichen Einstellungen, die über den Bildschirm zur Einstellung der Verzögerungszeit des MultiMAX IIs konfiguriert werden können.

Unendliches Intervall-O-Meter

Führen Sie Zeitrasteraufnahmen durch, um Ereignisse zu fotografieren, während sie passieren.

Erfassen Sie eine unendliche Anzahl von Bildern über eine unendliche Zeitspanne.

Multi-Pop

Erhöht die Schärfentiefe in Bildern oder erzeugt stroboskopische Bewegungsbilder. Zudem ermöglicht diese Funktion, den Blitz bis zu 10.000-mal bei der gleichen Belichtung auszulösen, während zwischen den Auslösungen eine vom Benutzer programmierte Zykluszeit von 1/100 bis 10 Minuten abgewartet wird.

Präzise Verzögerungszeiten

Individuell einstellbar im Sendemodus für Remote-Geräte und/oder Port 2 am MultiMAX II. Im Empfängermodus bietet die Präzisionsverzögerung eine Verzögerungssequenzierung oder Kamera/Blitzsynchronisation.

SpeedCycler

Führen Sie sequentielle Auslösungen für bis zu sechzehn Kameras oder sechzehn Blitzen aus. Ideal für Aufnahmen aus mehreren Blickwinkeln und zur Verkürzung der Auslösezeit bei schnellen Fotoaufnahmen. Funktioniert, indem der nächste Blitz in der Reihe ausgelöst wird, während der vorherige Blitz aufgeladen wird. Der SpeedCycler arbeitet mit jedem PocketWizard-Funkgerät als Empfänger, einschließlich dem PlusX, für bis zu 10 Blitze. Er kann zudem für ferngesteuerte Kamerasequenzen genutzt werden. Maßgeschneidert für das Einfangen beim Brautstraußwurf, eines Roller-Derby-Crashes oder anderen High-Speed-Momenten, die Sie gerne präzise einfangen wollen.

Lag Time Equalizer Software

Misst die Reaktionszeit zwischen dem Auslösesignal der Kamera und dem Auslösen des Verschlusses. Diese Verzögerungszeit wird verwendet, um einzelne oder mehrere Kameras und Blitzgeräte so zu synchronisieren, dass sie gleichzeitig auslösen - mit einer messbaren Genauigkeit von bis zu einer 1/10.000 Sekunde.

Ultra-schnelle Mikroprozessoren

Erzielen Auslösezeiten von lediglich einer 1/3000 Sekunde für zuverlässige Top-End Synchronisationsgeschwindigkeiten von einer 1/500stel Sekunde für Schlitzverschlüsse und einer 1/1000 für Lamellenverschlüsse.

MultiMAX II TRANSCEIVER ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN:

Montage

Ein stabiler Feststellring für den Gebrauch auf dem Blitzschuh sorgt für einen sicheren Sitz an der Kamera. Oder verwenden Sie die ¼ 20-Halterung bzw. das mitgelieferte Trageband.

Schnelles Einrichten

Einfach einschalten, einen Kanal wählen, ein Blitzkabel anschließen und direkt loslegen.

Benutzeroberfläche

Das gut ablesbare, blau beleuchtete LCD-Display und das gummierte Tastenfeld ermöglichen eine schnelle Anpassung der Einstellungen und die Bestätigung des Kamera- und Blitzstatus. Display und Tasten können per Tastendruck hintergrundbeleuchtet werden. Das sperrbare Tastenfeld verhindert unbeabsichtigte Einstellungsveränderungen. Standardeinstellungen können schnell wiederhergestellt werden.

Auslöserate

Lösen Sie Lichter oder Kameras mit einer kontinuierlichen Rate von bis zu 12 FPS aus.

Kompatibilität

Kompatibel mit praktisch allen gängigen Blitzgeräten und professionellen Kameras. Verfügbare Miniphone-Stecker-Kabel unterstützen alle wichtigen Beleuchtungshersteller in Längen bis zu 41cm. Eine Reihe von speziellen Kabeln zur Kamerafernauslösung ist ebenfalls erhältlich.

Stromversorgung

2 AA-Batterien, mit einer typischen Lebensdauer von ca. 60 Stunden.
Ein optionaler AC-Adapter ist erhältlich.

Frequenz

MultiMAX-Transceiver arbeiten auf den Frequenzen 433,42 bis 434,42.

[Menu Page](#)

[Mini TT1](#)

ControlTL®

Die neueste Firmware von PocketWizard zapft die digitale Kommunikation der Kamera an, um mit unserem bewährten Funksystem eine völlig neue Ebene der Blitzfernsteuerung zu ermöglichen. ControlTL ermöglicht die Fernsteuerung von i-TTL für Nikon CLS / i-TTL Systeme, E-TTL für Canon Systeme, sowie die manuelle Leistungssteuerung. Die ControlTL-Firmware ist konfigurierbar und aufrüstbar für eine zukunftssichere, kontinuierliche Verbesserung.

Spezielle CLS / i-TTL / E-TTL-Auslösung

Wenn Sie Ihren Mini TT1-Sender in den Blitzschuh einer Nikon-DSLR-Kamera aufschieben und CLS- / i-TTL- / E-TTL-Blitzgeräte auf den Flex TT montieren, erhalten Sie die volle Kontrolle über die Blitzbelichtung mit der Freiheit und Zuverlässigkeit eines PocketWizard-Funkgeräts. Es müssen keine speziellen Einstellungen vorgenommen oder Modi aufgerufen werden. Verwenden Sie die Blitzbelichtungssteuerung der Kamera für die grundlegende Steuerung von Remote-Blitzgeräten oder fügen Sie einen AC3 ZoneController oder ein Nikon Gerät im Mastermodus für noch mehr Flexibilität hinzu.

Manuelle Leistungssteuerung

Passen Sie die manuellen Leistungseinstellungen für Ihren ferngesteuerten Nikon-Blitz direkt über einen AC3 ZoneController an, der auf Ihrem Mini TT1 oder einem Flex TT an der Kamera montiert ist. Sie können die Leistungsabgabe von bis zu drei ferngesteuerten Gruppen von Lichtern (Sie können so viele Lichter in jeder Gruppe haben, wie Sie möchten) unabhängig voneinander von voller Leistung, bis hin zur niedrigsten Einstellung einfach mit den Reglern des AC3 Zone Controllers steuern. Jetzt können Sie mit Ihren ferngesteuerten Lichtern mit voller Kontrolle arbeiten, ohne Ihre Aufnahmeposition zu verlassen. Ein Nikon SU-800 Wireless Speedlight Commander kann ebenfalls verwendet werden.

Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (Auto FP)

Der Mini TT1 macht Nikons FP/HSS-Modus um einiges funktioneller mit der Freiheit des Funkempfangs. Jetzt können Sie Ihre i-TTL- /E-TTL-Blitzgeräte in FP-Synchronisation bis zu einer 1/8000 im hellen Sonnenlicht verwenden! Nutzen Sie diese Funktion, um bei hellem Umgebungslicht Aufnahmen mit offener Blende zu machen und damit erstaunliche Ergebnisse zu erzielen.

Automatische Auslösewahl für ControlTL

Sowohl der Mini TT1 als auch der Flex TT Transceiver können über den Blitzschuh so gut wie jeden Blitz auslösen, der in den Blitzschuh gesteckt wird, nicht nur Nikon-Blitzgeräte, für die er eigentlich ausgelegt ist. So können Sie jetzt so gut wie jeden Blitz im Blitzschuh auslösen, einschließlich Geräte von Vivitar, Canon, uvm., allerdings nur im manuellen Modus.

HyperSync™

Unsere zum Patent angemeldete HyperSync-Technologie ermöglicht es Fotografen, schnellere X-Sync-Geschwindigkeiten, manchmal bis zu einer 1/8000 Sekunde, mit voller Blitzleistung zu erreichen. Jetzt können Sie das Umgebungslicht ausblenden und mit offener Blende fotografieren - sogar im Freien bei hellem Sonnenlicht. HyperSync passt das Timing Ihrer Blitzauslösung automatisch so an, dass schnellere Geschwindigkeiten als X-Sync erreicht werden können. Mit bestimmten Nikon-Kamera-Blitz-Kombinationen können Sie eine Synchronisation bis zu einer 1/8000 Sekunde erreichen. Stellen Sie sich vor, was Sie mit Blitzlicht bei heller Sonne, weit geöffneter Blende und kurzen Verschlusszeiten erreichen können. Da es sich bei HyperSync um eine Auslösefunktion handelt, können Sie jeden PocketWizard-Empfänger verwenden, einschließlich Flex TT, PlusX, Plus III, Plus II oder MultiMAX. HyperSync arbeitet optimal mit dem Studioblitz. Siehe High Speed Sync (Auto FP) oben für höhere Geschwindigkeiten als X-Sync mit Speedlights.

HyperSync™-Automatisierung

Die HyperSync-Automatik stellt das HyperSync-Timing an zwei verschiedenen Stellen ein - am Sender und am empfangenden ControlTL-Funkgerät. Der sendende oder kamerainterne Mini TT1 oder Flex TT passt HyperSync automatisch an, um Änderungen der Verschlusszeit zu kompensieren. Fotografen können HyperSync über das PocketWizard Utility weiter verfeinern. Weitere Informationen zur Konfiguration der HyperSync-Automatisierung finden Sie im HyperSync-Bereich des PocketWizard Wiki.

High Speed Sync (HSS / FP Sync) Deaktivierungsmodus

Wählen Sie entweder HSS Sync oder HyperSync™ bei Verschlusszeiten über X-Sync. Damit können Sie HyperSync und den Vorteil der vollen Blitzleistung bis zu einer 1/2000 Sekunde mit bestimmten Blitzsystemen nutzen.

Sync auf den hinteren Verschlussvorhang

Die präzise Synchronisation auf den hinteren Verschlussvorhang wird über die Synchronisationseinstellungen der Kamera aktiviert. Erfassen Sie natürliche Lichtspuren mit scharfen Belichtungen am Ende - keine Nachwischer!

Vorblitzverstärkung

Nikon-Blitzgeräte verwenden ein duales Vorblitzsystem zur Berechnung der i-TTL-Belichtungswerte. In vielen TTL-Situationen, wie z.B. bei Aufnahmen in voller Sonne, über große Entfernungen oder bei Verwendung von Diffusoren oder indirektem Blitzlicht, reicht der normale Vorblitz für die Kamera einfach nicht aus. Der PocketWizard Vorblitz-Boost erhöht den ersten Vorblitz Ihres ferngesteuerten Nikon-Blitzgerätes um drei Blendenstufen und, falls erforderlich, den zweiten Vorblitz um eine Blendenstufe. Der Boost-Pegel kann bei Bedarf auch am Blitzgerät eingestellt werden.

PowerTracking

Wenn Sie mit bestimmten manuellen Blitzgeräten arbeiten, können Sie alle Einstellungen an Ihrer Kamera ändern und das System passt sich diesen Änderungen an. Ändern Sie die Belichtungskorrektur Ihrer Kamera, um die Blitzleistung anzupassen, oder nehmen Sie Anpassungen an Blende oder ISO vor und das System gleicht Ihren Blitz für die richtige Belichtung aus.

Integrierter Blitzschuh

Rasten Sie Ihren Nikon-Blitz in den dafür vorgesehenen Blitzschuh des Mini TT1 ein und kombinieren Sie Ihren Remote-Blitz mit dem kamerainternen Blitz, oder verwenden Sie den kamerainternen Blitz lediglich für eine zusätzliche CLS / i-TTL / E-TTL bzw. manuelle Leistungssteuerung. Der aus Metall und glasfaserverstärktem Kunststoff gefertigte Blitzschuh ist extrem belastbar und hat eine unglaublich robuste Struktur. Das Beste daran: Sie benötigen keine Kabel mehr.

Basis-Auslösemodus

Ermöglicht es dem MiniTT1 oder dem Flex TT, als Sender an JEDER Kamera zu arbeiten, auf die er passt. Jeder, der den kleinen Formfaktor des Mini TT1 schätzt, kann ihn an anderen DSLRs, SLRs oder sogar an Mittelformatkameras mit Standard-Blitzschuhen verwenden.

PocketWizard-kompatibel

Der Mini TT1 sendet zwei Auslöse-Signale aus; eines auf den neuen ControlTL-Kanälen und ein weiteres auf den gleichen Kanälen wie alle Standard-Trigger-Funkgeräte von PocketWizard, so dass sie mit eigentlich jedem Gerät funktionieren, das Sie bereits besitzen.

PocketWizard Utility - Programmierbar und erweiterbar

Nutzen Sie die mitgelieferte PocketWizard Utility Software über den integrierten USB-Anschluss, um den Mini TT1 auf jeden PocketWizard auf jeden Kanal, jede Zone und auf viele weitere benutzerdefinierte Einstellungen programmieren zu können. Der Mini TT1 kann aktualisiert werden, sobald Updates und Funktionserweiterungen verfügbar sind.

Kanäle / Lernmodus

Der Mini TT1 verfügt über zwei Kanalkonfigurationseinstellungen: C1 und C2. Jeder kann je nach Bedarf mit bis zu 20 ControlTL-Kanälen für die TTL-Fotografie, oder mit Manual Power Control für die manuelle Blitzfotografie programmiert werden. Die Kanäle können mit dem PocketWizard-Dienstprogramm konfiguriert werden, oder Sie verwenden die Lernfunktion, um Kanäle schnell zu programmieren, oder die Reset-Funktion, um die Konfiguration auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Flaches Design

Das flache Design mit integriertem Blitzschuh und interner Antenne sorgt für ein sehr schlankes Erscheinungsbild an Ihrer Kamera. Stromversorgung durch eine CR2450 Lithium-Knopfzelle.

TTL-Kompatibilität:

Nikon i-TTL und Canon E-TTL

[Menu Page](#)

[Flex TT Transceivers](#)

ControlTl™

Die ControlTl-Firmware-Plattform von PocketWizard zapft die digitale Kommunikation der Kamera an, um eine völlig neue Ebene der Blitzfernsteuerung durch unser bewährtes Funksystem zu ermöglichen. ControlTl ermöglicht Remote-TTL für Canon E-TTL II Systeme und i-TTL für Nikon CLS / i-TTL Systeme, sowie die manuelle Leistungssteuerung. Die ControlTl-Firmware ist konfigurierbar und für kontinuierliche Verbesserungen aufrüstbar.

Spezielle E-TTL II oder CLS / i-TTL Auslösung

Wenn Sie Ihren Flex TT in den Blitzschuh einer DSLR-Kamera einrasten lassen und E-TTL II- oder CLS / i-TTL-Blitzgeräte auf den Flex TT montieren, erhalten Sie die volle Kontrolle über die Blitzsteuerung mit der Freiheit und Zuverlässigkeit eines PocketWizard-Funkgeräts. Es sind keine speziellen Einstellungen vorzunehmen oder Modi aufzurufen.

Canon-Benutzer:

Verwenden Sie die Kamera, den Kamerablitz, oder die Blitzsteuerung für die Blitzbelichtungskorrektur, Zonen- und Verhältnissteuerung.

Nikon-Benutzer:

Verwenden Sie die Bedienelemente für die Belichtungskorrektur der Kamera zur grundlegenden Steuerung von Remote-Blitzgeräten, oder fügen Sie einen AC3 ZoneController bzw. ein Nikon Master-Gerät für noch mehr Flexibilität hinzu.

Manuelle Leistungssteuerung - Nikon

Passen Sie die manuellen Leistungseinstellungen Ihrer ferngesteuerten Nikon-Blitzgeräte direkt von einem SB-800, SB-900 Blitz oder einem PocketWizard AC3 ZoneController an, der auf Ihrem Flex TT an der Kamera montiert ist. Wenn Sie mit einem Nikon SB-800, SB-900 oder AC3 im Blitzschuh des Flex TT arbeiten, können Sie die Leistung von bis zu drei ferngesteuerten Blitzgruppen (Sie können so viele Blitzgeräte in jeder Gruppe integrieren, wie Sie möchten) unabhängig voneinander steuern - von voller Leistung bis hin zu der niedrigsten Einstellung. Jetzt können Sie mit voller Kontrolle Ihre ferngesteuerten Lichter auslösen, ohne dabei Ihre Aufnahmeposition zu verlassen. Der Nikon SU-800 Wireless Speedlight Commander kann ebenfalls verwendet werden.

Manuelle Leistungssteuerung - Canon

Passen Sie die manuellen Leistungseinstellungen Ihrer ferngesteuerten Canon Speedlites direkt von einem AC3 ZoneController aus an, der an Ihrem FlexTT auf der Kamera montiert ist. Sie können nun unabhängig voneinander die Leistung von bis zu drei Gruppen von Lichtern (Sie können so viele Lichter in jede Gruppe integrieren, wie Sie wollen) mit den Reglern am AC3 steuern - von voller Leistung bis hin zur niedrigsten Einstellung. Jetzt können Sie mit voller Kontrolle Ihre ferngesteuerten Lichter auslösen arbeiten, ohne dabei Ihre Aufnahmeposition zu verlassen.

Zonenwahl

Alle FlexTT verfügen über einen A-B-C-Zonenwahlschalter, um die Verwendung mit den ferngesteuerten Gruppen/Zonen des PocketWizard AC3 ZoneControllers, Canon oder Nikon Blitzgeräten zu ermöglichen. Die Zonen ermöglichen es Ihnen, einzelne Lichter oder Gruppen unabhängig von anderen Lichtern in anderen Zonen zu steuern. Diese Zonen können mit einem MultiMAX verwendet werden, so dass Sie ein einzelnes MultiMAX-Funkgerät an der Kamera mit dem Flex TT an Ihren ferngesteuerten Blitzen koppeln und viele der Vorauslösefunktionen des MultiMAX nutzen können.

HyperSync™

Unsere zum Patent angemeldete HyperSync-Technologie ermöglicht es Fotografen, schnellere X-Sync-Geschwindigkeiten, manchmal bis zu einer 1/8000 Sekunde, mit voller Blitzleistung zu erreichen. Jetzt können Sie das Umgebungslicht reduzieren und eine weit geöffnete Blende verwenden - sogar im Freien bei hellem Sonnenlicht. HyperSync passt das Timing Ihrer Blitzauslösung automatisch so an, dass schnellere Geschwindigkeiten als X-Sync erreicht werden können. Mit bestimmten Canon und Nikon Kamera- und Blitzkombinationen können Sie eine Synchronisation bis zu einer 1/8000 Sekunde erreichen. Stellen Sie sich vor, was Sie mit Blitzlicht bei heller Sonne, weit geöffneter Blende und kurzen Verschlusszeiten erreichen können. Da es sich bei HyperSync um eine Auslösefunktion handelt, können Sie jeden PocketWizard-Empfänger verwenden, einschließlich dem Flex TT, PlusX, Plus IIIe, Plus II oder dem MultiMAX. HyperSync arbeitet optimal mit dem Studioblitz. Siehe High Speed Sync (Auto FP) oder optimiertes HSS für höhere Geschwindigkeiten als X-Sync mit Speedlights. Während die Leistung je nach verwendeter Kamera und Blitzgerät variiert, holt HyperSync das Maximum aus jedem Setup heraus.

HyperSync™ Automatisierung

Die HyperSync-Automatisierung passt das HyperSync-Timing an zwei verschiedenen Punkten an - am Sender und am empfangenden ControlTTL-Funkgerät. Der sendende bzw. kamerainterne Mini TT1 oder Flex TT passt HyperSync automatisch an, um Änderungen der Verschlusszeit zu kompensieren. Fotografen können HyperSync über die PocketWizard Utility weiter verfeinern.

High Speed Sync (Auto FP) - Nikon

Wenn HyperSync nicht mithalten kann, übernimmt FP/High Speed Sync für Speedlight-Blitzaufnahmen bis zu einer 1/8000 Sekunde. Verwenden Sie diese Funktion, um bei hellem Sonnenlicht mit weit geöffneter Blende zu fotografieren und erstaunliche Ergebnisse zu erzielen.

High Speed Sync (HSS / FP Sync) Deaktivierungsmodus

Wählen Sie entweder HSS Sync oder HyperSync™ bei Verschlusszeiten über X-Sync. Damit können Sie HyperSync und den Vorteil der vollen Blitzleistung bis zu einer 1/8000 Sekunde mit bestimmten Blitzsystemen nutzen.

Synchronisation auf den hinteren Verschlussvorhang (Rear Curtain Sync)

Die präzise Synchronisation des hinteren Vorhangs wird über die Synchronisationseinstellungen der Kamera aktiviert. Erfassen Sie natürliche Lichtspuren- ohne Nachwischer!

Vorblitzverstärkung

Nikon-Blitzgeräte verwenden ein duales Vorblitzsystem zur Berechnung der i-TTL-Belichtungswerte. In vielen TTL-Situationen, wie z.B. bei Aufnahmen in praller Sonne, über große Entfernungen oder bei Verwendung von Diffusoren oder Bounce-Blitzgeräten, reicht der normale Vorblitz für die Kamera schlichtweg nicht aus. Der PocketWizard Vorblitz-Boost erhöht Ihre ferngesteuerten Canon-Blitzgeräte um zwei Blendenstufen; bei Nikon-Blitzgeräten erhöht sich der erste Vorblitz um drei Blendenstufen und, falls erforderlich, der zweite Vorblitz um eine Stufe. Die Boost-Stufe kann bei Bedarf am Blitzgerät eingestellt werden.

PowerTracking

Wenn Sie mit dem PowerST4, PowerMC2 und AC9 / Flex TT in Verbindung mit kompatiblen manuellen Blitzgeräten arbeiten, können Sie jede Ihrer Einstellungen an der Kamera ändern und das System passt sich entsprechend diesen Änderungen an. Ändern Sie die Belichtungskorrektur, um die Belichtung anzupassen, oder nehmen Sie Anpassungen an Blende oder ISO vor, wodurch das System Ihren Blitz für die richtige Belichtung ausgleicht.

Basis-Auslösemodus

Ermöglicht es dem Flex TT, als Sender an JEDER Kamera zu arbeiten, an die er arretiert werden kann.

PocketWizard Utility - Programmierbar und Upgrade-fähig

Verwenden Sie die mitgelieferte PocketWizard Utility Software mit dem eingebauten USB-Anschluss, um den Flex TT auf jeden PocketWizard-Kanal und jeden Zonen-Bereich sowie viele andere benutzerdefinierte Einstellungen zu programmieren. Der Flex TT kann aufgerüstet werden, wenn Updates und Funktionserweiterungen verfügbar sind.

Auto-Sensing Transceiver Technology

Die Auto-Sensing-Transceiver-Technologie von PocketWizard ermöglicht es dem Flex TT, je nach Bedarf zwischen Sende- und Empfangsmodus hin- und her zuschalten, um eine größere Flexibilität bei der Arbeit zu erreichen. Alle PocketWizard Transceiver befinden sich standardmäßig im Empfängermodus. Wenn ein Blitzschuh oder ein anderer Trigger erkannt wird, schaltet er automatisch in den Sendermodus.

Auto-Relais-Modus

Mit dem Auto-Relay-Modus können Sie ganz einfach eine entfernte Kamera synchron mit weit entfernten Remote-Blitzgeräten auslösen. Stellen Sie eine Kamera dort auf, wo Sie sich nicht aufhalten können und lösen Sie gleichzeitig ferngesteuerte TTL- oder manuelle Blitze aus. Erweitern Sie Ihre Reichweite und steigern Sie Ihre Kreativität.

Kanäle / Lernmodus

Der Flex TT verfügt über zwei Kanalkonfigurationseinstellungen: C1 und C2. Jeder kann je nach Bedarf mit bis zu 3 ControlTTL-Kanälen für die TTL-Fotografie, manueller Leistungssteuerung, oder 32 Standardkanälen für manuelle Blitzfotografie programmiert werden. Die Kanäle können mit dem PocketWizard-Dienstprogramm konfiguriert werden, oder Sie verwenden die Lernfunktion, um Kanäle schnell zu programmieren. Auch die Reset-Funktion, um die Konfiguration auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, ist eine schnelle und einfache Möglichkeit.

ZoneControl

Setzen Sie den AC3 ZoneController auf Ihren Flex TT und Sie erhalten drei Zonen zur Leistungssteuerung direkt von Ihrer Kameraposition aus. Funktioniert sowohl in Auto/CLS/i-TTL, als auch manuell. Schalten Sie eine ganze Zone mit nur einem Tastendruck ab. Der AC3 ZoneController ist separat erhältlich.

SpeedCycler mit einem AC3 ZoneController

Dieser neue Modus, der bisher nur mit den MultiMAX-Funkgeräten von PocketWizard möglich war, dient dazu, mehrere Blitzgeräte, die einzeln nacheinander ausgelöst werden, schnell hintereinander zu schalten. Dies ermöglicht es dem Fotografen, eine Kamera synchron mit Blitzen auszulösen, schneller als ein einzelnes Blitzgerät kolieren kann. Dies kann auch für die sequentielle Auslösung von Remote-Kameras verwendet werden. Der SpeedCycler wird an einem sendenden Mini TT1 oder Flex TT über das PocketWizard Utility aktiviert. Der SpeedCycler-Modus erfordert einen AC3 ZoneController im oberen Blitzschuh des auf der Kamera sitzenden PocketWizard-Funkgeräts. Die Zonen A, B und C werden nacheinander ausgelöst. Einzelne Zonen können deaktiviert werden, indem der Zonenschalter des AC3 in die Aus-Position gestellt wird. Es werden sowohl TTL-, als auch manuelle Blitzsteuerungen unterstützt.

Blitzleistungssteuerung abseits der Kamera

Fotografen können jetzt ihren AC3 und das Sendegerät abseits der Kamera verwenden, um die Leistungsstufen für jeden Blitz mit einem ControlTTL-Empfänger einzustellen. Das macht es bequemer, einen optisch ausgelösten Belichtungsmesser zu verwenden oder die Leistungsstufen mit nur einem Mini TT1 / Flex TT und dem AC3 in der Hand zu steuern, während ein anderer Fotograf Bilder macht. Bisher musste hierfür ein AC3 ZoneController an einem Mini TT1 verbunden sein, oder ein Flex TT direkt auf der Kamera sitzen, um manuelle Leistungsstufen an entfernte Blitze zu senden. Jetzt werden bei Anschluss an einen Mini TT1 oder Flex TT5 die manuellen Leistungsstufen an die entfernten Blitze übertragen, wenn die TEST-Taste gedrückt wird – sogar, wenn der Sender nicht an der Kamera angeschlossen ist. Dies gilt sowohl für Blitzgeräte, die an empfangende Flex TT5 angeschlossen sind, als auch größere Blitzgeräte wie AlienBees und Elinchrom RX-Geräte mit ControlTTL-Empfängern.

Kamera-/Blitzanschlüsse

Der Flex TT verfügt über zwei Steckplätze zur Verwendung mit ferngesteuerten E-TTL II oder CLS / i-TTL Kameras und anderen Blitzgeräten, einschließlich Studioblitzen. Mit seiner Auto-Relay-Funktion kann der Flex TT eine entfernte Kamera auslösen und Signale an ein entferntes Blitzgerät übertragen.

Kontinuierlich schnelle FPS

Nie zuvor konnten Sie ferngesteuerte E-TTL- oder CLS / i-TTL-Aufnahmen nonstop im kontinuierlichen High-Speed-Modus machen. Voller Buffer! Kein anderes Produkt bzw. eine andere Technik kommt dem nahe.

Automatisches Triggering für ControlTTL

Der Blitzschuh des Mini TT1 und des Flex TT lösen zusätzlich zu den Nikon Speedlights, für die sie ausgelegt sind, fast jeden Blitz aus, der in den Blitzschuh eingesteckt wird. Sie können jetzt so gut wie jeden Blitz im Blitzschuh auslösen, einschließlich Vivitar, Canon usw., allerdings nur im manuellen Modus und nicht im TTL-Modus. (max. Auslösespannung < 50V, P2-Anschluss für bis zu 200V verwenden)

integrierter Blitzschuh

Lassen Sie Ihren Canon-Blitz in den speziellen Blitzschuh des Flex TT einrasten und kombinieren Sie Ihren Remote-Blitz mit dem kameraeigenen Blitz, oder verwenden Sie den kameraeigenen Blitz lediglich für eine zusätzliche E-TTL II oder CLS / i-TTL bzw. zur manuellen Leistungssteuerung. Der aus Metall und glasfaserverstärktem Kunststoff gefertigte Blitzschuh ist eine hervorragende Konstruktion und unglaublich langlebig. Das Beste daran: Sie benötigen keine Kabel mehr.

Kontinuierliche Remote-Kameraauslösung

Dies ermöglicht die Auslösung eines kontinuierlichen Motorantrieb-Bursts einer an den P1-Anschluss angeschlossenen Kamera auf einem externen Flex TT5-Transceiver.

Nur-Sende-Modus

Dies verhindert, dass ein ankommendes Auslösesignal Ihren kamerainternen Flex TT und den Blitz auslöst, wenn mehrere Fotografen das gleiche Set an PocketWizard-Funkgeräten verwenden.

[Menu Page](#)

AC3

ControlTL™

Die neue PocketWizard Firmware-Plattform erschließt das volle Potenzial Ihrer Kamera und Ihres Blitzsystems und ermöglicht durch unsere bewährte Funkkommunikation eine völlig neue Ebene der Remote-Blitzfunktionalität. Die ControlTL-Firmware ist konfigurierbar und Upgrade-fähig, um Ihre Geräte kontinuierlich zu verbessern.

E-TTL II und CLS/i-TTL-Kompatibilität

Der AC3 ZoneController ist so konzipiert, dass er nahtlos mit den E-TTL II-Systemen von Canon und den CLS/i-TTL-Systemen von Nikon zusammenarbeitet und durch sein einfaches Design die Bedienung einfach ist.

Manuelle Leistungssteuerung

Mit drei einfachen Einstellrädern können Sie die Leistungseinstellungen für drei unabhängige Zonen in 1/3-Stufen in einem sechsstufigen Blendenbereich schnell anpassen.

ZoneControl

Steuern Sie bis zu drei Lichtzonen, jede mit einem oder mehreren Blitzen, direkt von Ihrer Kameraposition aus. Stellen Sie alle auf manuell, automatisch oder mischen Sie die Einstellungen zwischen den einzelnen Zonen. Möchten Sie eine Zone ausschalten? Dann schieben Sie einfach den Schalter und die Zone ist ausgeschaltet.

SpeedCycler mit einem AC3 ZoneController

Dieser neue Modus, der bisher nur mit den MultiMAX-Funkgeräten von PocketWizard möglich war, dient dazu, mehrere Blitzgeräte, die einzeln nacheinander ausgelöst werden, schnell hintereinander zu schalten. Dies ermöglicht es dem Fotografen, eine Kamera synchron mit Blitzen auszulösen, schneller als ein einzelnes Blitzgerät kolieren kann. Dies kann auch für die sequentielle Auslösung von Remote-Kameras verwendet werden. Der SpeedCycler wird an einem sendenden Mini TT1 oder Flex TT über das PocketWizard Utility aktiviert. Der SpeedCycler-Modus erfordert einen AC3 ZoneController im oberen Blitzschuh des auf der Kamera sitzenden PocketWizard-Funkgeräts. Die Zonen A, B und C werden nacheinander ausgelöst. Einzelne Zonen können deaktiviert werden, indem der Zonenschalter des AC3 in die Aus-Position gestellt wird. Es werden sowohl TTL-, als auch manuelle Blitzsteuerungen unterstützt.

Blitzleistungssteuerung ohne Kamera

Fotografen können jetzt ihren AC3 und das Sendegerät abseits der Kamera verwenden, um die Leistungsstufen für jeden Blitz mit einem ControlTL-Empfänger einzustellen. Das macht es bequemer, einen optisch ausgelösten Belichtungsmesser zu verwenden oder die Leistungsstufen nur mit einem Mini TT1/Flex TT5 und dem AC3 in der Hand zu steuern, während ein anderer Fotograf Bilder macht. Bisher musste sich ein AC3 ZoneController an einem Mini TT1 oder Flex TT5 auf der Kamera befinden, um manuelle Leistungsstufen an entfernte Blitze zu senden. Jetzt werden bei Anschluss an einen Mini TT1 oder Flex TT5 die manuellen Leistungsstufen an die entfernten Blitze übertragen, sobald die TEST-Taste gedrückt wird - auch wenn der Sender nicht an der Kamera angebracht ist. Dies betrifft sowohl Blitzgeräte, die an empfangende Flex TT5 angeschlossen sind, als auch größere Blitzgeräte wie AlienBees und Elinchrom RX-Geräte mit ControlTL-Empfängern.

PowerTracking

Ändern Sie im Auto-Modus ISO, Blende oder FEC, und die Leuchten passen ihre kompensierende Leistungseinstellung dank dem PocketWizard PowerTracking automatisch an. Stellen Sie Ihren AC3 ZoneController auf manuell um. Ist dazu das PowerTracking ausgeschaltet können Sie komplett manuell steuern. Das PowerTracking kann über PocketWizard Utility angepasst werden.

Studio-Blitz-Kompatibilität

In Verbindung mit einem Power ST4 Empfänger für Elinchrom RX, einem Flex TT5 gepaart mit einem AC9 AlienBees Adapter oder einem PowerMC2 für Einstein™ E640 Flash haben Sie die Möglichkeit der Fernsteuerung von Elinchrom RX, AlienBees und White Lightning Studioblitzen. Sie können diese auch mit Canon E-TTL, Nikon CLS/i-TTL oder jedem anderen PocketWizard ausgelösten Blitz kombinieren.

Einfaches Design

Die AC3 wiegt fast nichts und passt in den Blitzschuh Ihres Mini TT1 oder Flex TT5 auf der Kamera. Es gibt drei Drehknöpfe und drei Schalter, jeweils einen für jede Zone.

Auto-Manuell-Schalter

Mit diesem Schalter können Sie jede Zone entweder auf manuelle Leistungssteuerung, Automatik (PowerTracking, E-TTL II, CLS/i-TTL) oder komplett aus einstellen. Wenn Sie ihn auf "Aus" stellen, werden die Zonen nicht ausgelöst.

Leicht ablesbare Einstellräder

Deutlich beschriftet von +3 bis -3 in 1/3 Blendenstufen. Im Automatikmodus wirken die Einstellräder als Blitzbelichtungskorrektur. Im manuellen Modus entspricht +3 auf dem Einstellrad der maximalen Leistung des Blitzes. Durch Verstellung des Einstellrades nach unten können Sie die Leistung in 1/3-Stufen bis zu sechs Blendenstufen regeln.

[Menu Page](#)

AC9

ControlTTL™

Die neue PocketWizard Firmware-Plattform erschließt das volle Potenzial Ihrer Kamera und Ihres Blitzsystems und ermöglicht durch unsere bewährte Funkkommunikation eine völlig neue Ebene der Remote-Blitzfunktionalität. Die ControlTTL-Firmware ist konfigurierbar und Upgrade-fähig und sorgt dadurch für kontinuierliche Verbesserungen Ihres Equipments.

Manuelle Leistungssteuerung

Wenn der AC9 mit einem Flex TT5 verwendet wird und entweder mit einem Mini TT1 oder einem Flex TT auf der Kamera gekoppelt ist, können Sie die Leistungseinstellungen Ihrer AlienBees/White Lightning Blitze direkt von der Kameraposition aus anpassen. Dies kann entweder mit dem Einstellrad für die Blitzbelichtungskorrektur geschehen, oder Sie fügen den AC3 ZoneController für drei Zonen Ihrer Leistungssteuerung hinzu.

ZoneControl

Verwenden Sie entweder den AC3 ZoneController oder ein MultiMAX-Funkgerät, um bis zu drei Lichtzonen mit so vielen Leuchten in jeder Zone zu steuern, wie Sie möchten. Verwenden Sie den Zonenschalter A-B-C am AC9-gekoppelten Flex TT, um die Zone zuzuweisen.

PowerTracking

Ändern Sie im Auto-Modus ISO, Blende oder FEC, und die Lichter passen automatisch ihre Leistungseinstellung dem PocketWizard PowerTracking an. Stellen Sie Ihren AC3 ZoneController auf manuell und schalten Sie PowerTracking aus, um eine absolute manuelle Steuerung zu erzielen. PowerTracking kann über das PocketWizard Utility angepasst werden.

HyperSync™.

Mit HyperSync können Fotografen bei voller Blitzleistung schnellere X-Sync-Geschwindigkeiten erreichen, bis hin zu einer 1/8000 Sekunde*. Jetzt können Sie das Umgebungslicht abschneiden und mit weit geöffneter Blende fotografieren - sogar im Freien bei hellem Sonnenlicht. Diese zusätzliche Geschwindigkeit kann auch „in Action“ einfrieren, egal ob Sie Models, oder Sportler in Bewegung fotografieren. (*Kamera- und Blitzmodellabhängig).

HyperSync-Automatisierung

Mit den ControlTTL-Firmware-Updates für die Mini TT1- und Flex TT-Transceiver für Canon (6.0) und Nikon (3.0) wurde HyperSync automatisiert. HyperSync kann nun an zwei verschiedenen Stellen eingestellt werden - am Sender und am empfangenden ControlTTL-Funkgerät. Der sendende bzw. kamerainterne Mini TT1- oder der Flex TT passen HyperSync automatisch an, um Änderungen der Verschlusszeit zu kompensieren. Fotografen können HyperSync über die PocketWizard Utility weiter verfeinern.

Flache Bauform

Die AC9 ist sehr klein und wird einfach auf den Flex TT-Blitzschuh geschoben und mit dem mitgelieferten Kabel in die Remote-Buchse am Blitzgerät eingesteckt.

Keine Batterien erforderlich

Das AC9 wird über den gekoppelten Flex TT Transceiver mit Strom versorgt.

[Menu Page](#)

ST4

ControlTL

Die neue Firmware-Plattform von PocketWizard erschließt das volle Potenzial Ihrer Kamera und Ihres Blitzsystems und ermöglicht durch unsere bewährte Funkkommunikation eine völlig neue Ebene der Remote-Blitzfunktionalität. Die ControlTL-Firmware ist konfigurierbar und für kontinuierliche Verbesserungen Upgrade-fähig.

Manuelle Leistungssteuerung

Ist der Power ST4 entweder mit dem Mini TT1 oder dem Flex TT an der Kamera gekoppelt, können Sie die Leistungseinstellungen Ihrer Elinchrom RX-Blitzgeräte von der Kameraposition aus entweder mit dem Blitzbelichtungskorrekturregler oder mit dem AC3 ZoneController für drei Zonen der Leistungssteuerung anpassen.

ZoneControl

Verwenden Sie entweder den AC3 ZoneController oder ein MultiMAX Funkgerät, um bis zu drei Zonen mit so vielen Leuchten in jeder Zone zu steuern, wie Sie möchten. Verwenden Sie den A-B-C Zonenschalter am Power ST4, um die Zonen zuzuweisen.

PowerTracking

Ändern Sie im Auto-Modus ISO, Blende oder FEC, und die Lichter passen automatisch ihre kompensierende Leistungseinstellung mit PocketWizard PowerTracking an. Stellen Sie Ihren AC3 ZoneController auf manuell und schalten Sie PowerTracking für eine absolute manuelle Steuerung aus. PowerTracking kann über das PocketWizard Utility angepasst werden.

HyperSync™.

HyperSync ermöglicht Fotografen schnellere X-Sync-Geschwindigkeiten, bis hin zu einer 1/8000 Sekunde*, bei voller Blitzleistung. Jetzt können Sie das Umgebungslicht abschneiden und eine weit geöffnete Blende verwenden, auch im Freien bei hellem Sonnenlicht. Diese zusätzliche Geschwindigkeit kann jede in-Action einfrieren, egal ob Sie Modelle, oder Sportler in Bewegung fotografieren. (*Kamera- und Blitzmodellabhängig).

HyperSync-Automatik

Mit den ControlTL-Firmware-Updates für den Mini TT1 und den Flex TT für Canon (6.0) und Nikon (3.0), sowie dem Firmware-Update 5.1 für den Power ST4 wurde die Einstellung von HyperSync jetzt automatisiert. HyperSync kann nun an zwei separaten Stellen eingestellt werden - am Sender und am empfangenden ControlTL-Funkgerät. Der sendende oder kamerainterne Mini TT1 oder Flex TT passt HyperSync automatisch an, um Änderungen der Verschlusszeit zu kompensieren. Fotografen können HyperSync über das PocketWizard Utility weiter verfeinern.

Programmierbar und Upgrade-fähig

Verwenden Sie das PocketWizard Utility mit dem USB-Anschluss des Power ST4, um den Empfänger auf jeden PocketWizard-Kanal und jede Zone zu programmieren. Sie können auch die anfänglichen Leistungseinstellungen, Einstellungen für das Einstelllicht und die Ton-Einstellungen mit dem Utility programmieren. Der Power ST4 kann einfach aufgerüstet werden, wenn Updates und Funktionserweiterungen verfügbar sind.

Kanäle/Lernmodus

Der Power ST4 kann je nach Bedarf mit bis zu 20 ControlTL-Kanälen für die manuelle Leistungssteuerung oder 32 Standardkanälen für die einfache Auslösung programmiert werden. Die Kanäle können mit dem PocketWizard Utility, der Lernfunktion von einem anderen PocketWizard-Funkgerät oder der Reset-Funktion konfiguriert werden, und auch die Werkseinstellungen wiederherzustellen.

Abwärtskompatibel

Der Power ST4-Empfänger arbeitet auf den gleichen Kanälen wie alle anderen PocketWizard-Funkgeräte und funktioniert mit jedem PocketWizard-Funkgerät, welches Sie bereits besitzen.

Flache Bauform

Der Power ST4 ist winzig und wird einfach in die Remote-Buchse eines Elinchrom RX-Blitzes gesteckt.
Hinweis: Der Ranger RX benötigt den EL-19374 EL Skyport Transceiver RX Adapter.

Keine Batterien erforderlich

Der Power ST4 erhält seine Stromversorgung direkt aus dem Blitzgerät.